Landkreis Friesland

Der Landrat

*VORLAGEN* Nr. 0214/2012

Jever, den 26.11.12

| Sitzung/Gremium | am: | |
|---|---|---|
| **Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Kreisentwicklung und Finanzen** | **05.12.2012** | öffentlich |
| **Kreisausschuss des Landkreises Friesland** | **10.12.2012** | nicht öffentlich |
| **Kreistag des Landkreises Friesland** | **17.12.2012** | öffentlich |

**Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:**

**Überplanmäßige Aufwendungen im Haushaltsjahr 2012 im Budget des Fachbereichs Jugend, Familie, Schule und Kultur in Höhe von 513.300 Euro**

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag beschließt die im Fachbereich 22 bis Ende des Haushaltsjahres 2012 anfallenden überplanmäßigen Aufwendungen in einer Gesamthöhe von 513.300 Euro.

**Finanzielle Auswirkungen:** [X] Ja [ ] Nein

| Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten) | Direkte jährliche Folgekosten | **Finanzierung:** Eigenanteil | objektbezogene Einnahmen | Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen |
|---|---|---|---|---|
| € | € | € | € | € -513.300 |

**Erfolgte Veranschlagung:** [ ] Ja, mit € _____ [ ] Nein

im [X] Ergebnishaushalt [ ] Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: _____

| | | **Sichtvermerke:** | | |
|---|---|---|---|---|
| M. Atzesdorfer | | | | S. Ambrosy |
| Sachbearbeiter/in | Fachbereichsleiter/in | Abteilungsleiter | Kämmerei | Landrat |

**Beratungsergebnis:**

| Einstimmig | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Kenntnisnahme | Lt. Beschluss-vorschlag | Abweichender Beschluss |
|---|---|---|---|---|---|---|
| [ ] | | | | [ ] | [ ] | [ ] |

## Begründung:

Im Ergebnishaushalt wird vom FB 22 - Jugend ein Mehraufwand gegenüber der Haushaltsplanung 2012 in Höhe von 513.300 € angemeldet. Der Mehraufwand resultiert aus Steigerungen der Entgeltsätze der Einrichtungen, Steigerung der Fallzahlen von durchschnittlich 60 auf 80 bei stationären Unterbringungen; ebenso Steigerung der Fallzahlen bei den Kurzzeitunterbringungen

**Beantragung von überplanmäßigen Aufwendungen für das Budget des Fachbereiches Jugend, Familie, Schule und Kultur**

Im III. Budgetbericht bestand im September eine zu erwartende Abweichung von –116.300,00 € (Fehlsumme).

Nach dem Stand der derzeitigen Entwicklung wird die Abweichung vom Plansoll jedoch ca. **513.300,00 €** betragen:

| Sachkonto | Ansatz | III. Prognose | Prognose November | Abw. z. III. Prognose |
|---|---|---|---|---|
| P1.03.36.363022.010 **Stat. Unterbringung** SK 32110 | 90.000,00 | 90.000,00 | 70.000,00 | **-20.000,00** |
| P1.03.363022.010 **Stat. Unterbringung** SK 348200 | 160.000,00 | 300.000,00 | 390.000,00 | **90.000,00** |
| P1.03.36.363021.010 **Bereitschaftspflege** SK 32110 | 60.000,00 | 60.000,00 | 40.000,00 | **-20.000,00** |
| P1.03.36.363013.080 **Sonst. Hilfen ambulant** SK 445200 | 0,00 | 0,00 | 17.000,00 | **-17.000,00** |
| P1.03.36.363013.090 **Sonst. Hilfen teilst.** SK 433200 | 350.000,00 | 400.000,00 | 440.000,00 | **-40.000,00** |
| P1.03.36.363021.020 **Vollzeitpflege** SK 445200 | 210.000,00 | 210.000,00 | 225.000,00 | **-15.000,00** |
| P1.03.36.363022.010 **Stat. Unterbringung** SK 433200 | 3.200.000,00 | 3.600.000,00 | 4.020.000,00 | **-420.000,00** |
| P1.03.36.363022.010 | 170.000,00 | 170.000,00 | 160.000,00 | **10.000,00** |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **Stat. Unterbringung**<br>SK 445200 | | | | |
| P1.03.36.363022.030<br>**Stat. Unterbringung**<br>**§ 35 a**<br>SK 433200 | 230.000,00 | 230.000,00 | 195.000,00 | **35.000,00** |
| **Gesamt** | | | | **-397.000,00** |
| **Fehlsaldo**<br>**III. Budgetbericht** | | | | **-116.300,00** |
| **Fehlsaldo gesamt** | | | | **** Fehlerhafter Ausdruck **** |

**Leistungen sonstige Hilfen ambulant sowie sonstige Hilfen teilstationär**

Die Anzahl der kostenintensiveren Hilfen in diesem Bereich sind gestiegen. Bis dato sind 12 Clearingfälle, welche zu den kostenintensiven Hilfen gehören, aufgetreten. In 2011 waren es im Vergleich hierzu gesamt 6 Fälle. Im Bereich § 35 a SGB VIII sind vermehrt Schulbegleitungen zu verzeichnen sowie zwei sehr kostenintensive Fälle. Im Durchschnitt sind die Fallzahlen hier von 18,41 auf 27,22 gestiegen.

**Leistung Stationäre Unterbringung**

Steigerung der Entgeltsätze der Einrichtungen, Steigerung der Fallzahlen von durchschnittlich 60 auf 80 bei den stationären Unterbringungen. Ebenso Steigerung der Fallzahlen bei den Kurzzeitunterbringungen.

Der Aufwand ist unvorhergesehen und unabweisbar. Die Deckung kann aus Mehrerträgen der allgemeinen Finanzwirtschaft (Budget 99) im Haushaltsjahr 2012 gedeckt werden.

Die Zustimmung zu einem überplanmäßigen Aufwand bedarf nach § 117 Kommunalverfassungsgesetz eines Beschlusses des Kreistages des Landkreises Friesland. Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Kreisentwicklung und Finanzen (WTKF) wird um
entsprechenden Beschlussvorschlag an den Kreistag gebeten.